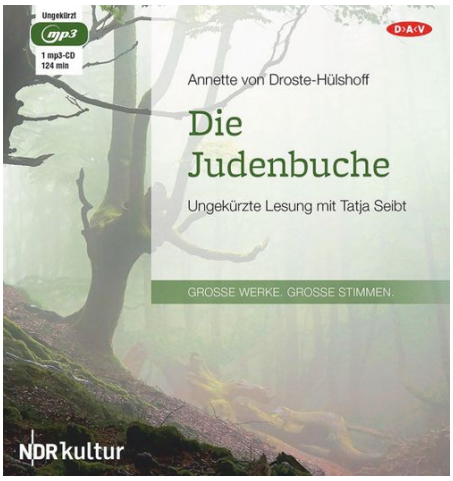

Annette von Droste-Hülshoff
Die Judenbuche
Ungekürzte Lesung mit Tatja Seibt (1 mp3-CD)

ISBN: 978-3-86231-556-7
EUR 15,00 [DE]
EUR 15,50 [AT]
ET 1. April 2015
Format : 13,8 x 14,5 cm

Annette von Droste-Hülshoff

Die Judenbuche

Ungekürzte Lesung mit Tatja Seibt (1 mp3-CD)

Friedrich Mergel wächst Mitte des 18. Jahrhunderts in Westfalen auf. Nachdem sein trinksüchtiger Vater im Wald erfroren ist, kommt er zu seinem Onkel und dessen unehelichem Sohn Johannes. Mit krummen Geschäften und Diebstählen verschaffen sie sich Geld und Ansehen. Dann wird Friedrich vom Juden Aaron öffentlich bloßgestellt und er erschlägt ihn unter einer Buche im Wald. Er flieht und gerät im Krieg gegen die Türken in Gefangenschaft. Erst nach 28 Jahren kehrt Friedrich unerkannt in sein Heimatdorf zurück. Doch seine Schuld lässt ihm keine Ruhe und so erhängt er sich schließlich an dem Baum, den man seit dem Mord die Judenbuche nennt. Ungekürzte Lesung mit Tatja Seibt 1 mp3-CD Laufzeit 124 min

Autor*in

Annette von Droste-Hülshoff

Annette Freiin von Droste-Hülshoff entstammte einem altwestfälischen katholischen Adelsgeschlecht. Sie wurde am 10. Januar 1797 auf Schloss Hülshoff bei Münster geboren und bereits in der Jugend von Prof. Anton Matthias Sprickmann in die Dichtung eingeführt. Im Jahre 1825 bereiste sie mehrere Rheinstädte, später auch den Bodensee. Die Dichterin machte Bekanntschaft mit Johanna und Adele Schopenhauer, Goethes Schwiegertochter Ottilie, August Wilhelm Schlegel, Gustav Schwab und Ludwig Uhland und korrespondierte mit den Brüdern Grimm. Annette von Droste-Hülshoff gilt als eine der bedeutendsten deutschsprachigen Autorinnen. Sie starb am 24. Mai 1848 in Meersburg am Bodensee.

Autor*in Annette von Droste-Hülshoff bei dtv

- Die Judenbuche, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-556-7

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München